

Basel und Zürich – Architektonische Innovation und lokale Baukultur



© Andreas Gerth/Schweiz Tourismus

Basel und Zürich sind Hotspots neuer Architektur – geprägt durch innovative Konstruktionen und Materialien, verbunden mit Tradition, gutem Handwerk und dem Fokus auf Nachhaltigkeit. Auf dieser Reise erleben Sie harmonische Verbindungen von Architektur, Kunst und Natur und genießen gehobene Gastronomie, die Wert auf regionale Produkte legt. Ihr erste Station ist die Messe- und Museumsstadt Basel, die eine beachtliche Dichte qualitätsvoller Bauten der klassischen Moderne wie auch der jüngsten Zeit aufweist und sich zum Zentrum der schweizerischen Kultur- und Architekturdiskurses entwickelt hat. Offenheit, Internationalität und Innovationsgeist prägen das Flair von Basel. Zürich wächst und hat es sich dabei zum Ziel gesetzt, hohe Lebensqualität mit der nachhaltigen Nutzung von Energie und Ressourcen zu verbinden – auch im Bereich des genossenschaftlichen Wohnungsbaus und in den Transformationsgebieten. Das historisch gewachsene Zentrum verändert sich ebenso und stellt mit seiner landschaftlich schönen Lage am See eine besondere Herausforderung für städtebauliche Eingriffe dar. Freuen Sie sich auf inspirierende und ökologisch nachhaltig gestaltete Neubauten und Projekte von Herzog & de Meuron, Pool Architekten, Peter Zumthor und Partner und Renzo Piano.

Termine: 28.5.2024 | 3.9.2024

Dauer: 6 Tage | Code 431

Preis: 2.195 €

Höhepunkte der Reise

- Architekturführung durch lokalen Architekten der Guiding Architects
- Fondation Beyeler – eines der meistbesuchten Kunstmuseen der Schweiz
- Vitra Campus – Architektur-Ensemble auf dem Firmenareal des Möbelherstellers Vitra
- Le Corbusier Pavillon - Architektonisches Juwel am Zürichsee

Ihr Fachführer

Dipl. Architektin ETH SIA Kristin Müller

Kristin Müller, geboren 1966 in Zürich, hat Ihr Architekturstudium in Zürich an der Eidgenössischen Technischen Hochschule ETHZ abgeschlossen. Anschließend folgten eine Bürotätigkeit in Sevilla bei G. Vazquez Consuegra arquitectos und ein eigenes Büro in Zürich. Seit 1992 ist Kristin Müller als Projektleiterin bei Ryf Architekten in Zürich tätig, seit 2014 als Partnerin. Von 2000 bis 2017 war sie zudem Dozentin für Entwurf und Konstruktion an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Zürich ZHAW (ehemals HSZ-T). Seit 2000 ist sie Mitglied im Netzwerk von Guiding Architects, dem internationalen Netzwerk für professionelle Architekturführungen.



Ihr Reiseverlauf



1. Tag: Individuelle Anreise Basel | Stadtrundgang

Individuelle Anreise und Check-in im Hotel The Passage Basel. Um 15 Uhr treffen Sie in der Hotellobby die Architektin Kristin Müller. Bei einer ersten Erkundung des Zentrums von Basel erhalten Sie einen Überblick über die Stadt- und Baugeschichte. Kleine Eingriffe im historischen Bestand überzeugen ebenso wie die das Stadtbild prägenden Hochhäuser und andere Großbauten. Interessanterweise zieht gerade die starke Präsenz weltweit tätiger Architekten noch mehr renommierte Büros mit sehenswerten Bauten an. Sie beginnen die Besichtigung am Stadtcasino, dessen Um- und Erweiterungsbau 2020 von Herzog & de Meuron gestaltet wurde. Weiter geht es zum Museum der Kulturen, ebenfalls von Herzog & de Meuron sowie dem städtischen Kunstmuseum. An der Jugendherberge St. Alban erfolgt der nächste Stopp, bevor Sie an der nahegelegenen Münsterterrasse, die eindrucksvolle Ausblicke auf die Stadt und den Rhein bietet, gegen 19.30 Uhr Ihren Rundgang beenden. Ein gemeinsames Willkommens-Abendessen in der Brasserie zum Braunen Mutz rundet ihren Reisetag auch kulinarisch ab.

2. Tag: Erlenmatt Areal, Messeviertel und Rheinufer

Heute geht es in den Westen der Stadt. Per Reisebus zunächst zum Erlenmatt Areal nach Kleinbasel, wo neben der neuen Messe auf dem ehemaligen Deutschen Güter-Bahnareal ein Wohnquartier mit genossenschaftlichen Wohnformen und nachhaltigen Konstruktionen entsteht. Hier besichtigen Sie u. a. das Wohnhaus der Stiftung Habitat, das Studierendenwohnhaus von Duplex aus dem Jahr 2019 sowie die Umnutzung eines Silos in einen urbanen Treffpunkt. Nach einer individuellen Mittagspause erfolgt der Transfer zum Messeplatz. Hier stechen prägnant der Neubau der Neuen Messe von Herzog & de Meuron mit seiner weißen Lamellen-Fassade sowie der Wohn- und Bürobau Claraturm hervor. Anschließend besuchen Sie die Siedlung Riehenring aus dem Jahr 2020, ein gutes Beispiel für genossenschaftliche Hofbebauung. Dann spazieren Sie Richtung Rhein, wo die Roche-Türme von Herzog & de Meuron stehen. Entlang des Flussufers kommen Sie anschließend am Neubau des Gebäudeensembles Wohnen am Schaffhauser Rheinweg vorbei, die durch eine umlaufende Balkonschicht auffallen. Bevor Sie zum Hotel zurückkehren, legen Sie einen weiteren Stopp am Werkraum Warteck ein, der für das Miteinander verschiedener Projekte, Betriebe und Menschen unter einem Dach steht. Den Abend gestalten Sie nach Ihren eigenen Wünschen.

3. Tag: Muttenz, Riehen | Weil am Rhein

Heute Vormittag fahren Sie raus aus Basel: Ihr Ziel sind die Schweizer Gemeinden Muttenz und Riehen und über die Landesgrenze hinaus das Baden-Württembergische Weil am Rhein. Mit dem Reisebus geht es zunächst nach Muttenz zum FHNW Campus von Pool Architekten aus dem Jahr 1996. Der großzügige und attraktiv gestaltete Campus Park, an dem u. a. Architektur, Bau und Geomatik gelehrt wird, sowie das breite Angebot an Gastronomie, Kultur und Sport schaffen für Studierende und Mitarbeitende ideale Studien- und Arbeitsbedingungen. Weiter geht es nach Riehen zur Fondation Beyeler mit deren Erweiterungsbau im Jahr 2000 Renzo Piano beauftragt wurde. Eine zweite Erweiterung durch Peter Zumthor und Partner soll dieses Jahr fertig gestellt werden. Es ist eines der meistbesuchten Kunstmuseen der Schweiz, in dessen Fokus die Begegnung der Besuchenden mit Kunst, Natur und Architektur steht. Eine individuelle Mittagspause schließt sich dem Museumsbesuch an. Weiter geht es zum preisgekrönten Riehener Naturbad von Herzog & de Meuron, wo Ihnen die spannende Architektur und die ökologische Funktionsweise nähergebracht werden. Der letzte Programmpunkt des heutigen Tages bringt Sie ins deutsche Weil am Rhein, wo Sie den Vitra Campus (das Firmenareal des Möbelherstellers Vitra) besuchen. Das einzigartige Ensemble zeitgenössischer Architektur vereint Produktionsstätte, Museen, Architektur und Inspiration für Innenausstattung und beherbergt Bauten renommierter Architekten wie Tadao Ando, Zaha Hadid, Frank O. Gehry und Herzog de Meuron. Am Nachmittag erfolgt die Rückfahrt nach Basel, wo Ihnen der Abend zur freien Verfügung steht.

4. Tag: Basel – Zürich | Entwicklungsgebiet Zürich-West

Der Vormittag steht Ihnen für eigene Erkundungen zur freien Verfügung. Check-out bis 11 Uhr und Fahrt mit dem Reisebus ins etwa 1 ½ Stunden entfernte Zürich. Dort angekommen, nehmen Sie ein gemeinsames Mittagessen im Gartenrestaurant des Hotels Glockenhof ein, bevor der Check-in erfolgt. Per Tram oder zu Fuß geht es anschließend entlang der Limmat nach Zürich West. Das Industrieareal Sulzer-Escher-Wyss wurde erfolgreich in einen lebendigen neuen Stadtteil mit gemischter Nutzung transformiert. Neue Tramverbindungen und reduzierte Parkplatzflächen sind dabei wichtige Voraussetzungen. Eines der ersten Gebäude war das Kulturzentrum Schiffbau von Ortner & Ortner aus dem Jahr 2000, um das Gebiet auch abends zu beleben. Nach der Besichtigung setzen Sie Ihren Spaziergang fort und gelangen zur Viadukt Markthalle. Weiter geht es zum Löwenbräu-Areal, der alten Züricher Brauerei, die nun ein Kunstmuseum, ein Wohnhochhaus und ein Bürogebäude beherbergt. Weitere Besichtigungspunkte sind das Toni Areal von EM2N, ein Hochschulcampus für 5.000 Studierende und 100 Wohnungen mit begehbare Dachterrasse sowie das 25hours Hotel Zürich West, bevor es per Tram zurück zum Hotel geht. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

5. Tag: Stadtviertel Leutschenbach, Oerlikon und Seefeld

Heute geht es zunächst in die Außenbezirke der Stadt. Per Tram erreichen Sie Leutschenbach und das Hunziker-Areal diverser Architekten aus dem Jahr 2015. Auf dem Areal der ehemaligen Betonfabrik Hunziker entstand ein spannendes Siedlungs- und Entwicklungsprojekt, das nicht nur Architektur-Fans begeistert. Es bietet in 13 energieeffizienten Gebäuden ungefähr 1.200 Menschen Wohnraum und ist Arbeitsplatz rund 150 Menschen. Die Entwürfe versuchen, auf veränderte Wohnbedürfnisse und gesellschaftlichen Wandel einzugehen. Demokratische Mitgliederrechte und umweltschonende Lebensstile tragen zur sozialen Nachhaltigkeit bei. Weiter geht es zum Schulhaus Leutschenbach, ein statischer Kraftakt in Recyclingbeton. Entlang des Flusses Riedbach und vorbei am Leutschenpark besuchen Sie anschließend den SRF Campus. Vor der individuellen Mittagspause führt Sie Ihr Weg nach Oerlikon zum MFO Park aus dem Jahr 2002. Auf dem Gelände der ehemaligen Maschinenfabrik Oerlikon (MFO) erinnert heute eine architektonisch spannende Park-Halle an die vergangene Nutzung. Die doppelwandig verzinkte Stahlkonstruktion mit Rankhilfen aus Stahlseilen wird von diversen Kletterpflanzen begrünt. Treppen und Loggien laden zum Begehen der mehrfach ausgezeichneten Konstruktion sowie zum Verweilen ein. Ganz oben findet sich ein Sonnendeck mit Blick auf die umliegenden Gebäude des neuen Stadtteils Zürich-Nord. Der Nachmittag führt Sie zurück in die Innenstadt Zürichs, wo Sie zunächst den Neubau des Kunsthauses Zürich von David Chipperfeld aus dem Jahr 2021 besuchen. Weiter geht es entlang des Seeufers nach Seefeld, einem Viertel mit entspanntem Flair, das besonders für seine gepflegte Promenade und die Grünflächen wie den Chinagarten und den Tiefenbrunnen bekannt ist, und Bademöglichkeiten mit Blick auf die Alpen bietet. Hier schauen Sie sich die Wohnüberbauung mit Hammam im Patumbah-Park an sowie den Pavillon Le Corbusier an, den letzten farbenfrohen Bau des bedeutenden Schweizer Architekten aus dem Jahr 1967, der 2019 von Jean Prouvé komplett renoviert wurde und heute ein städtisches Museum beherbergt. Das gemeinsame Abschluss-Abendessen nehmen Sie traditionsreichen Restaurant zum Kropf ein.

6. Tag: Individuelle Abreise Zürich

Check-out und individuelle Heimreise.

Ihre Unterkunft

Hotel The Passage ****, Basel (3 Nächte)

Hotel Glockenhof ****, Zürich (2 Nächte)

Generelle Hinweise

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal oder Ihre Reiseleiter und sollen in jedem Fall ein Ausdruck der Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nur bedingt geeignet. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern telefonisch bei uns.

Eine Kreditkartenzahlung per VISA oder Mastercard ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Jetzt das Klima schützen! Den CO₂-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm kompensieren wir für Sie.

Stornierungsbedingungen laut AGB des Veranstalters.

Änderungen vorbehalten.

Termine und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **22 Bonuspunkte**. Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter www.zeitreisen.zeit.de/bonus

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EZ-Zuschlag
28.05.2024	02.06.2024	Min. 12, Max. 18	2.195 €	450 €
03.09.2024	08.09.2024	Min. 12, Max. 18	2.195 €	450 €

Preise pro Person

Enthaltene Leistungen

- Drei Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel the Passage Basel
- Zwei Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Glockenhof Zürich
- 1x Mittag- und 2x Abendessen
- Alle im Programm genannten Bustransfers
- ÖPNV Ticket
- Fachprogramm mit ortsansässigem Architekten inkl. Eintrittsgebühren und Audio-Guide
- Jetzt das Klima schützen! Den CO₂-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm kompensieren wir für Sie!
- Ein DuMont-Reiseführer pro Buchung

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Abreise nach/von der Schweiz
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen, bietet Ihnen gerne unser Partner, die HanseMerkur

Veranstalterpartner

Poppe Reisen GmbH & Co. KG

Kontakt und Beratung

Ihr ZEIT REISEN Kundenservice Team
Telefon: 040-3280-455
Fax: 040-3280-105
E-Mail: zeitreisen@zeit.de

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen:
www.zeitreisen.zeit.de/architektur-basel